|  |
| --- |
| Name: Anton Geb.: 17.10.1996 Alter: 17,5 Jahre |

**Gesundheitsproblem:** Frühgeburt in der 31. SSW; 1.238 Gramm; 1. Zwilling

**Diagnose:** Zentrales Apnoesyndrom, Spastische Tetraplegie, Cerebrale Sehschädigung, Opticusatrophie

**Anatomie:** Periventrikuläre Leukomalazie (PVL),

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Körperfunktionen/-strukturen** | **Aktivitäten** | **Partizipation** |
| **Visuelle Funktion**: Sehschärfe: Nähe: 0,03; Ferne: 0,1Weitsichtigkeit, Außenschielen, Höhenschielen, Verdacht auf Gesichtsfeldausfälle unten**Mentale Funktionen:**Verbaler IQ leicht unter dem Durchschnitt**Motorische Funktion**: stark eingeschränkt (Beine und Hände)  | * **Visuell motorische Integration**: sehr eingeschränkt
* Lernbehinderung (Dyslexie und Dyskalkulie)
* intensives Zuhören
* kann Geschichten nacherzählen
* gutes Allgemeinwissen
* versteht und spricht etwas Englisch
 | * aktive Teilnahme am Klassenunterricht
* kann nicht lesen und schreiben

(noch keine technische Ausstattung) * mündliche Mitarbeit
* aktive Teilnahme am Familienleben
 |

|  |  |
| --- | --- |
| **Umweltfaktoren** | **Personenbezogene Faktoren** |
| * wird im Rollstuhl geführt mit ein wenig Eigenaktivität
* lebt mit seiner Familie gut integriert am Stadtrand
* geeignete ICT Hilfsmittel fehlen
 | * unterstützende Familie
* Zwillingsbruder und ältere Schwester
 |

|  |
| --- |
| Name: Berit Geb.: 02.02.2002 Alter: 12 Jahre |

**Gesundheitsproblem:** Frühgeburt, 26. SSW, 1000 Gramm

**Diagnose:** . Gehirnblutung , Sepsis kompensierter Hydrocephalus ohne Shunt, Krampfanfälle, leichtgradige spastische Hemiplegie links

**Anatomie:** eine große porencephale Zyste rechts

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Körperfunktionen/-strukturen** | **Aktivitäten** | **Partizipation** |
| **Visuelle Funktion:** Sehschärfe: Nähe: 0,25; Ferne: 0,2Weitsichtigkeit, InnenschielenAugenzittern**Visuell motorische Integration:** Gesichtsfeldprobleme links, **Mentale Funktion:** leichte Intelligenzminderung, Sprachverarbeitungsstörung | * verweigert das Tragen von Brillen
* verhält sich starrköpfig
* spielt lieber mit jüngeren Kindern
* Probleme in der Handlungsplanung
* mag gerne alleine spazieren gehen
* verbale Gedächtnisprobleme (Wortfindungsprobleme)
* begrenzte Selbstinitiative
 | * braucht lange Zeit, um eine Antwort zu geben
* Unsicherheit in neuen Situationen
* motorische Einschränkungen und Langsamkeit erschweren Teilnahme bei Gruppenaktivitäten
 |

|  |  |
| --- | --- |
| **Umweltfaktoren** | **Personenbezogene Faktoren** |
| * lebt gut integriert in einem Dorf
 | * alleinerziehende Mutter ältere Schwester
 |

|  |
| --- |
| Name: Christoph Geb.: 9.4.2004 Alter: 10 Jahre |

**Gesundheitsproblem:** Geburt: 38. SSW 3200 Gramm;

**Diagnose:** Gehirnblutung bei der Geburt , Hydrocephalus durch akute Blutung, spastische Diplegie

**Anatomie:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Körperfunktionen/-strukturen** | **Aktivitäten** | **Partizipation** |
| **Visuelle Funktion**: Sehschärfe: Nähe: 0,63; Ferne: 0,32 Weitsichtigkeit, Hornhautkrümmung,Gesichtsfeldeinschränkung vor allem im unteren BereichCVI**Mentale Funktion**: Intelligenz durchschnittlichaber psychosozialer Entwicklungsrückstand  | * braucht manchmal vergrößerte Arbeitsmaterialien
* ist ungeduldig
* hat manchmal Wutausbrüche
* spielt lieber mit jüngeren Kindern
* stolpert häufig, übersieht Unebenheiten und Türschwellen
* kann mit Einzelbetreuung gut arbeiten
 | * braucht eine ruhige Arbeitsumgebung
* Probleme in der Klassengemeinschaft (Schulwechsel)
* Teilnahme an einer Therapie
* Spielentwicklungsunterstützung mit Gleichaltrigen
 |

|  |  |
| --- | --- |
| **Umweltfaktoren** | **Personenbezogene Faktoren** |
| * lebt gut integriert in einem kleinen Dorf
 | * unterstützende Familie mit Tendenz zur Überbehütung
* Einzelkind
 |

### Anja

|  |
| --- |
| Name: Anja Geb.: 20.08.2000 Alter: 13,5 Jahre |

**Gesundheitsproblem:** Frühgeburt, 32. SSW, 1360 Gramm

**Diagnose:** partielle Optikusatrophie, Cerebralparese

**Anatomie:** PVL

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Körperfunktionen/-strukturen** | **Aktivitäten** | **Partizipation** |
| **Visuelle Funktion**:Sehschärfe: Nähe: 0,3; Ferne: 0,6 Hornhautkrümmung,InnenschielenAugenzitternKleines Gesichtsfeld CVI (Richtungswahrnehmung, visuelle Aufmerksamkeit richten und visuell motorische Integrationsproblematik – VMI)**Mentale Funktion**: leichte Intelligenzminderung | * braucht nicht zu große Arbeitsunterlagen
* Ersatz für visuelle Gedächtnisaufgaben (Bilder, Piktogramme, Reime, Geschichten)
* Arbeiten mit Lesefenstern in Büchern und auf Arbeitsblättern
* Druckschrift (keine Schreibschrift)
* Braucht Schulung im PC-Umgang
 | * Arbeiten in der Schule/zuhause am PC
* Handschrift nur spielerisch beibehalten (auch für die Unterschrift/Notizen)
* Reduktion der Arbeitsaufträge
* Sprachliche Stärken nützen
 |
| **Umweltfaktoren** | **Personenbezogene Faktoren** |
|  | * Einzelkind unterstützende Familie
 |